



Einspeisung in den terrestrischen Eingang eines Multischalters

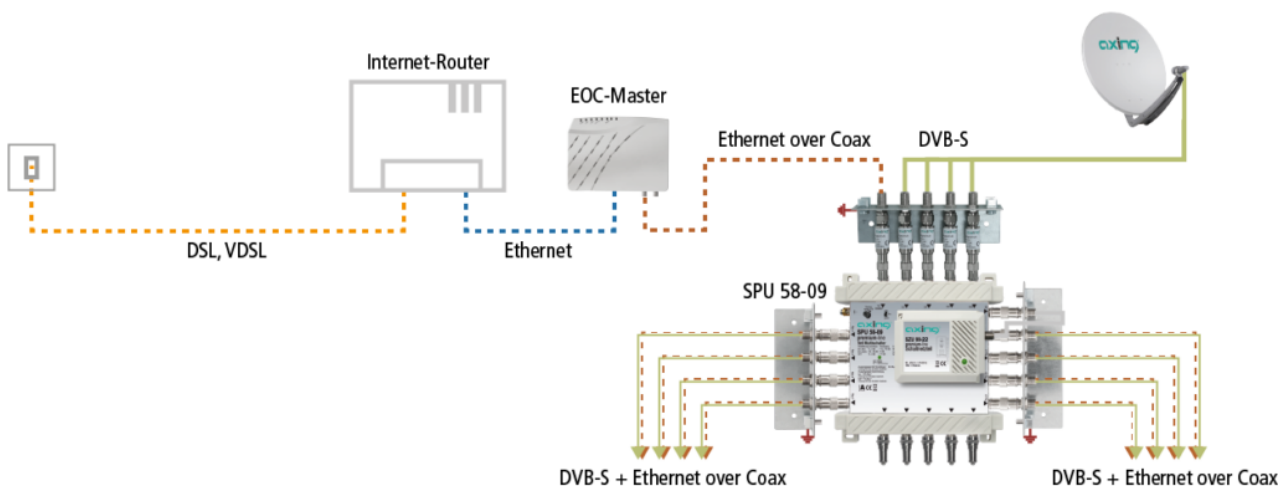
AXING Application Note

Um EoC-Signale in eine SAT-Empfangsanlage mit Multischalter einzuspeisen, wird der terrestrische Eingang des Multischalters verwendet.

Hinweis: Dieser Eingang muss **passiv** sein. Weiterhin muss der terrestrische Eingang, um die volle Datenrate des EoC-Systems nutzen zu können, den Frequenzbereich von **5 MHz bis 65 MHz** bzw. **5 MHz bis 204 MHz** unterstützen. Viele am Markt befindliche Multischalter haben einen aktiven terrestrischen Eingang und/oder ein Eingangsfilter, das Frequenzen beispielsweise unterhalb von 47 MHz unterdrückt!

EoC-Master-Endpoint

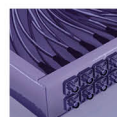
- Der EOC-Master wird über ein Ethernet-Kabel mit dem Internet-Router verbunden.
- Der EoC+RF-Anschluss des EOCs wird mit Hilfe eines Koaxialkabels mit F-Steckern mit dem terrestrischen Eingang des Multischalters verbunden.



Die EOC-Signale werden über die Teilnehmerausgänge des Multischalters an die Antennensteckdosen weiter geleitet. Dort können EOC-Endpoints angeschlossen werden.

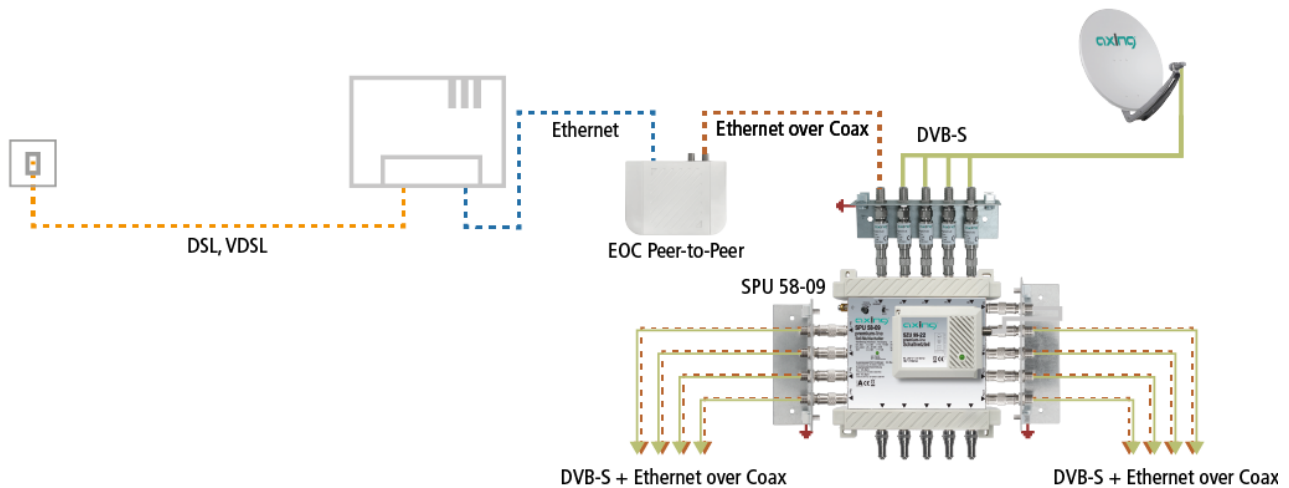
EoC-Peer-to-Peer

- Ein EOC-Peer-to-Peer-Modem wird über ein Ethernet-Kabel mit dem Internet-Router verbunden.
- Der G.hn-Anschluss des EOCs wird mit Hilfe eines Koaxialkabels mit F-Steckern mit dem terrestrischen Eingang des Multischalters verbunden.



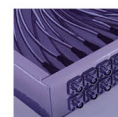
AXING AG
Gewerbehaus Moskau
Telefon +41 52 - 742 83 00
Telefax +41 52 - 742 83 19

CH-8262 Ramsen
info@axing.com
www.axing.com



Die EOC-Signale werden über die Teilnehmerausgänge des Multischalters an die Antennensteckdosen weiter geleitet. Dort können weitere EOC-Peer-to-Peer-Modems angeschlossen werden.

[Beitrag als PDF.](#)



AXING AG
Gewerbehaus Moskau
Telefon +41 52 - 742 83 00
Telefax +41 52 - 742 83 19

CH-8262 Ramsen
info@axing.com
www.axing.com